

04/2008

Chemiefrei arbeiten in der Unterhaltsreinigung

Premiere auf der Interclean „Hako-AquaForce-System – Reinigung mit demineralisiertem Wasser

Der Einsatz von Reinigungschemie in der maschinellen Unterhaltsreinigung verursacht zum Teil hohe Kosten und durch die leider häufige Überdosierung trägt dieser zu einer nicht unerheblichen Belastung unserer Umwelt bei.

Die Hako-Werke tragen diesem Gedanken Rechnung und arbeiten permanent an der Optimierung ihres Angebotes an Reinigungsmaschinen und den damit verbundenen Aufgabenstellungen; im Sinne anwendergerechter, ressourcenschonender und nachhaltiger Reinigungskonzepte.

Chemiefreie Reinigung mit demineralisiertem Wasser

Die Reinigung mit demineralisiertem Wasser wird in anderen Bereichen bereits seit langem erfolgreich eingesetzt (Glas- und Fassadenreinigung, Bahnreinigung, Schiffsreinigung, Autowaschanlagen etc.).

Hako bringt diese Technik jetzt erstmals auf den Boden. Umfangreiche Tests haben ergeben, dass bei der maschinellen Fußbodenreinigung durch den Einsatz von demineralisiertem Wasser **hervorragende Ergebnisse in der Unterhaltsreinigung** erzielt werden.

Die speziell für diesen Zweck von Hako entwickelte, computergestützte Wirtschaftlichkeitsberechnung zeigt die objektbezogenen Kostenvorteile auf, die durch die Chemie-Einsparung entstehen.

Die Wirkungsweise

Demineralisiertes Wasser ist besonders weich und kann dadurch die Schmutzpartikel am Boden gut umspülen, löst diese besser an und „packt“ sie ein. Das Wasser trocknet komplett rückstandslos ab und lässt keine Streifen oder Kalkränder zurück. Der Reinigungseffekt kann durch den Einsatz von speziellen Schrubbwerkzeugen (Spezialbürsten / Microfaserpads / Diamantpad-System) noch verstärkt werden.

Dadurch verringert sich die Wiederanschmutzung um ein Vielfaches, da den Schmutzpartikeln keine Anhaftungsmöglichkeiten an Rückständen von Tensiden, Seifen oder Kalk gegeben wird.

04/2008

Bei hartnäckigen Verschmutzungen kann durch punktuelle Sprühreinigung Abhilfe geschaffen werden. Sollte doch einmal der Wunsch vorhanden sein, zusätzlich Reinigungsmittel zu benutzen, stellt dies kein Problem dar. Der Vorteil besteht sogar darin, dass dann mit wesentlich geringerer Dosierung gearbeitet werden kann.

Systemlösungen für unterschiedliche Reinigungsanforderungen

Für die Unterhaltsreinigung mit demineralisiertem Wasser empfiehlt Hako drei Systeme mit unterschiedlichen Arbeitswerkzeugen:

System 1 Universal = mit Bürsten aus Kunststoffgemisch K 901; geeignet für alle pflegeleichten Oberflächen – robust, geringe Pflege, hohe Standzeit der Bürsten.

System 2 High Performance = mit Microfaserpads grau-weiß – besonders bei mikroporösen Böden – sorgt für eine extrem hohe Reinigungsleistung.

System 3 High Gloss = mit Diamantpads – dieses System ist besonders für Terrazzo, Marmor, Granit und überall da, wo Glanz ohne Chemie gewünscht wird geeignet – Reinigung und Glanz in einem Arbeitsgang.

Ein unkompliziertes, stationäres System

Das als Station angebotene System ist einfach und unempfindlich. Es besteht aus einer Ionenaustausch-Einheit mit Patrone (30 oder 50 kg Mischbettharz). Die Einheit wird an der Befüllstation am Wasseranschluß platziert. Beim Befüllen der Maschine über den Wasserschlauch wird das Leitungswasser im Ionenaustauscher online aufbereitet. Die Befüllungszeit verlängert sich dadurch nicht. In Verbindung mit dem automatischen Befüllsystem (maschinenseitig) kann der Bediener während der Befüllung andere Nebenarbeiten ausführen.

In einem festgelegten Zyklus (je nach Wasserverbrauch und Wasserhärte im Objekt) wird die Patrone vom Hako-Service oder einem Logistik-Dienstleister ausgetauscht. Das Mischbettharz wird an einer zentralen Stelle umweltfreundlich aufbereitet und kann wiederverwendet werden.

Das Ganze ist komplett umweltfreundlich – Hako setzt Zeichen für eine saubere Umwelt!

Hako-Werke GmbH
Pressestelle